

Friedrich A. Kittler

Aufschreibesysteme  
1800 · 1900

Wilhelm Fink Verlag

## Inhalt

Zur Textgestalt 8

### I 1800

*Die Gelehrtentragödie. Vorspiel auf dem Theater* 11  
Bücherumgang in Goethes *Faust* – Bibelübersetzung als Hermeneutik – Dichtung und Philosophie – Bildungsstaat statt Bibel – Dichtung, Teufelspakt und Staatsdienst

Der Muttermund 35

*Lesenlernen um 1800* 37

Fibeln für Mütter – Philanthropische Alphabetisierung – Stephanis Lautiermethode – Deutsch als Hochsprache – Herders Sprachanthropologie und der Seufzer Ach – Elemente von Sprache und Musik um 1800 – Fibeln als Sprachbeginn – Erinnerbarkeit der mütterlichen Alphabetisierung

*Mütterlichkeit und Beamtenerschaft* 68

Pestalozzis Pädagogik für Mütter – Mütterlichkeit von Staats wegen – Verbeamtung der Lehrerschaft – Die zwei Geschlechter der höheren Schule – Friedrich Schlegel über Philosophie und Frauen

Sprachkanäle 89

*Die Un-Möglichkeit von Übersetzungen* 89  
Bedeutung als allgemeines Äquivalent – Novalis: Wissenschaft und Dichtung als Übersetzungen – Der Leser Anton Reiser

*Der goldne Topf* 98

Mündliche Initiation als Sprachbeginn – Väterliche Schreibunterrichtsreform – Natur als Urschrift der Romantik – Beamtenmythos und Bibliotheksphantastik – Erotik der Alphabetisierung – Unbewußte Dichter und wahnsinnige Beamte – Doppelleben der Dichter-Beamten von 1800

*Autoren, Leser, Autoren* 138

Schreibrausch und fixe Idee – Dichtung als Ersatz sinnlicher Medien – Systemintegration historisch vergangener Texte – Errichtung der Funktion Autorschaft

Der Trinkspruch	159
<i>Eine Funktion Leserin ...</i>	159
Schriftstellerinnen-Anonymat um 1800 – Bettina Brentano und der Urautor Goethe – Goethes Tasso als Dichter der Weiblichkeit – Poetische Liebeserklärungen – Hoffmanns hysterische Leserin – Autorenvermehrung und Lektüregelung – Weibliche Lesesucht – Poetische Lesebücher	
<i>... und das Reich Gottes</i>	188
Niethammers Goethelesebuch – Deutsche Dichtung im höheren Schulwesen – Philosophie und Universitätsreform – Dichter und Denker in Konkurrenz – Phänomenologie des poetischen Geistes – Hegel über Sprechen, Lesen, Schreiben – Dichter, Denker, Frauen	
<b>II 1900</b>	
<i>Nietzsche. Incipit tragoedia</i>	223
Nietzsches Bilanz der Klassik – Die Urszene intransitiven Schreibens – Wortemacher um 1900 – Drei Medien: Sprache, Musik und Film – Nietzsches Signifikantenlogik – Blindheit und Schreibmaschine – Der Diktator Nietzsche und seine Sekretärinnen – Eine Philosophie für Frauenohren	
Das große Lalulā	259
<i>Psychophysik</i>	259
Das Gedächtnisexperiment von Ebbinghaus – Elemente von Sprache und Musik um 1900 – Morgensterns Zufallslyrik – Kulturtechniken und Aphasieforschung – Literatur von Aphasikern – Hören und Reimen im Experiment – Leseforschung am Tachistoskop – Écriture automatique im Experiment Gertrude Steins	
<i>Technische Medien</i>	288
Ursprünge der Grammophonie – Grammophonichtung und Spurensicherung – Gedankenflucht im Phonographenexperiment – Gedankenflucht bei Benn und Ziehen – Benns <i>Reise</i> : von den Wörtern zum Kino – Technische Medien und Unterhaltungsliteratur – E-Literatur als autarkes Medium – Psychophysik der Buchstaben – Morgensterns Typographiegedichte – Stefan-George-Schrift	

Rebus	335
<i>Unübersetzbarkeit und Medientransposition</i>	335
Georges' geheimer Worttresor – Analyse und Montage einzelner Medien	
<i>Die Psychoanalyse und ihre Rückseiten</i>	344
Freuds Traumdeutungstechnik – Psychoanalyse versus Film – Freuds psychophysische Voraussetzungen – Buchstaben auf der Couch – Freud als Phonograph und Schriftsteller – Psychoanalyse literarischer Texte – Psychoanalyse psychotischer Texte – Schreber, Freud, Flechsig – Das „Aufschreibesystem“ über Schreber – Das Ende von Bildung und die Lust am Unsinn	
<i>Ein Simulakrum von Wahnsinn</i>	385
Literatur und Psychiatrie – Schriftsteller und Psychoanalytiker in Konkurrenz – Vertextung von Gehirnbahnen – Schädelphonographie in Rilkes <i>Urgeräusch</i> – <i>Matte Laurids Brigg</i> – Schreibende Analphabeten – Echtzeitanalyse und Unvorstellbarkeit – Freier Aufsatz in der Kunsterziehungsbewegung – Zufallsschreiber anstelle von Geistesbeamten – Zufallsspeicher für Zufallsleser – Schriftsteller-Anonymat – Systemintegration historisch vergangener Schreiberinnen	
Damenopfer	441
<i>L'Ève future</i> – Psychoanalyse und Frauen – Frauen und Schreibmaschine – Stokers <i>Dracula</i> : ein Vampyrroman der Schreibmaschine – Schreibmaschinistinnen in E- und U-Literatur – Kafkas Liebe: technische Medien – The State of the Art	
<i>Literatur</i>	469
<i>Personenregister</i>	507
<i>Nachwort</i>	519
<i>Nachwort zur dritten Auflage</i>	523